

Mitte rinnenförmig. Hinterbrust? (verletzt). Schnabel lang, bis über die Bauchmitte reichend. Wurzelglied stark, über den Vorderxyphus reichend, Glied 3 und 4 zu ihrer Verbindung verdickt, Glied 2 und 4 ziemlich gleichlang, Glied 3 etwa $\frac{2}{3}$ von 2. Cuneus dreieckig, geradseitig, länger als am Grunde breit. Membranzelle gross. Flügel ohne Zellen. Hinterschenkel stark, aber nicht verdickt. Schienbeine ziemlich stark, die Stachel spärlich, klein. Hinterfusswurzel etwas über halb so lang als Glied 2, Glied 2 und 1 zusammen so lang als Glied 3. Fühlerwurzel kurz, so lang als der Kopf, etwas keulig, dick, zur Hälfte über den Kopf ragend, Glied 2 etwa dreimal länger, stabförmig, Glied 3 und 4 fadig, zusammen etwa $\frac{2}{3}$ von 2, Glied 4 fast $\frac{1}{3}$ von 3.

Zyginus nigriceps Fall.

Kopf und Pronotum schwarz, glänzend. Kopf und Schild glatt, nicht punktiert. Pronotum hinter den glatten Schwielen ziemlich grob, fast querrunzelig punktiert, an dem Hinterrande deutliche Querrunzeln. Schild und die ganzen Halbdecken gelblich grün, Schild am Grunde in eine schwarze, kleine Spitze vortretend. Grund des Clavus am Schildchen mit schwarzem Strich. Oberseite sehr fein graulichgelb, anliegend behaart. Membran schwärzlich, Zellrippen lehmgelb. Beine grünlichgelb, sehr fein bräunlich behaart, und spärlich abwechselnd braun, kurz bestachelt, Fussglieder gelblich. Klauengliedendhälfte und Klauen braun. Vorderbrust schwarz, der Rand der Pfannen weiss, Mittelbrust bräunlichgelb, Seiten braun. Hinterbrust und Hüften grünlich. Bauch grün. Rücken bräunlich, Endschiene gelb. Augen rothbraun. Schnabelglied 1 und 2 gelblich, 3 und 4 rostgelb, die Spitze schwarz. Fühler sehr fein behaart, grünlich, Glied 2 an der Grundhälfte schwärzlich verwaschen. Fühlerwurzel rostgelb, Grund schwarz.

♂ 2" oder $4\frac{1}{8}$ mm. Bisher nur aus Schweden bekannt. *Phytocoris nigriceps* Fall. C. S., p. 104. 53, das Fallen'sche Original welches zur Ansicht zu erhalten ich der Güte des Herrn Prof. Dr. Stål verdanke.

Wäre bei *Lygus*, *Poeciloscytus* einzureihen.

Gatt. VIII. *Plagiorhamma* Fieb. (Taf. VI.)

Kopf ohne die Augen fast gleichseitig, fünfeckig. Augen den Seiten halbkugelig ansitzend, weit über den Pronotum-Vorderrand vorstehend, von der Seite gesehen, oval, bis über die Wange herabreichend. Kopf von der Seite im Viertelkreis vom Scheitel zur Stirne gewölbt, bis zum Grunde der Stirnschwiele auf die halbe Gesichtshöhe herab, von welcher die sanft bogige vorstehende Stirnschwiele fast in gleicher Höhe mit der Fühlergrube, etwas unter der Augenlinie (Mitte des Auges) entspringt. Wangenspitze, der Schnitt gegen das untere Augenviertel. Joch-